

Anmeldung

DRK-Rettungsschule Niedersachsen
Kösliner Str. 10, 38642 Goslar

per Mail: barth@rettungsschule.de

per Telefon: 0 53 21 / 37 14 - 11

Sie erhalten von uns nach Anmeldung die Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer homepage www.rettungsschule.de finden.

Bitte beachten!

Maximal 12 Teilnehmer/innen pro Kurs

Anmeldeschluss: 02.09.2022



Kosten

Kurspreis: **595 € (inkl. Fachliteratur)**

im Preis enthalten:

- Pausengetränke
- Snacks
- Mittagessen
- „Get together“

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die beigefügte Datenschutzerklärung.

Hinweise zur Anreise

Adresse:

DRK-Simulations- und Trainingszentrum

Buchholzer Str. 76

30629 Hannover

Einfahrt über „Am Nordfeld“ (Navigationsadresse)

Anreise zum Simulations- und Trainingszentrum

mit dem Auto:

A 37 / B 3 Abfahrt „Misburg“ - Ausschilderung Richtung „DRK-Zentrum für Hilfsaktionen“ kurz vor der Shell-Tankstelle links einbiegen in die Straße „Am Nordfeld“ - dann Einfahrt rechts



Vom Hauptbahnhof Hannover:

U-Bahn-Linie 7 (Misburg) bis Haltestelle „Schierholzstraße“. In Fahrtrichtung 100 Meter Fußweg bis zur Einmündung „Am Nordfeld“ auf der linken Straßenseite.

Eine Liste mit Unterkünften in Hannover finden Sie auf unserer homepage www.rettungsschule.de

Der Kurs wird als Fortbildungsveranstaltung gemäß Fortbildungsordnung der Ärztekammer Niedersachsen anerkannt.

DRK-Landesverband
Niedersachsen e.V.



DRK-Rettungsschule

staatl. anerkannte Schule für Notfallsanitäter,
Rettungsassistenten und Rettungsassistenten

AHA

ACLS Provider-Kurs

international zertifiziert

1. bis 2. November 2022

**Simulations- u. Trainingszentrum
Hannover-Misburg**



www.rettungsschule.de

Einführung

Komplexe Notfallsituationen erfordern rasches zielgerichtetes und sicheres Handeln.

Das Kurssystem der American Heart Association ist praxisorientiert und in mehr als 120 Ländern weltweit erfolgreich etabliert.

Der ACLS Provider Kurs wendet sich an medizinische Fachkräfte, die in leitender oder mitwirkender Funktion an der Behandlung eines Herz-Kreislauf-Stillstandes und anderer kardiovaskulärer Notfälle beteiligt sind und über erweiterte Kenntnisse sowie Fähigkeiten im Bereich des Reanimationsmanagements im Team verfügen müssen.

Die Teilnehmer erweitern ihre Fertigkeiten im Bereich der unterschiedlichen Diagnose- und Behandlungsverfahren bei Patienten vor, während und nach einem Herzstillstand durch Unterweisung und aktive Beteiligung an fallbasierten Szenarien.

Der Kurs dient der Ergebnisoptimierung bei komplexen kardiovaskulären, atemwegsspezifischen, metabolischen, toxikologischen und anderen Notfällen. Aspekte des CRM vertiefen kritisches Denken und Strategien zur Entscheidungsfindung, ermöglichen strukturierte Arbeit im Team, sichere Kommunikation und das Management der Arbeitsaufgaben.



Referenten / Kursleiter

Alle Ausbilder unserer DRK-Rettungsschule sind sowohl zertifizierte AHA-Instruktoren als auch InFacT-Instruktoren. Die Kursleitung hat Prof. Dr. Andreas Flemming.



Kursort

DRK Rettungsschule Niedersachsen
„SiTZ“ Simulations- und Trainingszentrum
Buchholzer Str. 76 - Ecke „Am Nordfeld“
30629 Hannover-Misburg

Das SiTZ ist mit umfangreicher modernster Medizintechnik wie Sim-Monitoren/Defibrillatoren, Beatmungsgeräten, LUCAS II mCPR und High-fidelity Simulationsgeräten ausgestattet. Trainiert wird unter realitätsnahen Übungsbedingungen.

Veranstalter

DRK-Landesverband Niedersachsen e. V.
- Rettungsschule
Außenstelle „SiTZ“ in Hannover



Die DRK-Rettungsschule Niedersachsen ist mit dem Training Center Skillcube in Wiesloch, Deutschland verbunden



Kursinhalte



- Übungen und Kompetenztests zu den Basismaßnahmen der Reanimation (mit Einsatz eines automatischen externen Defibrillators) und Maßnahmen des Atemwegsmanagements
- Basic Life Support (BLS) - und Advanced Cardiovascular Life Support (ACLS) -Konzepte der AHA
- Das Rettungs-Teamkonzept der AHA
- Einsatznachbesprechungen, Feedback und Debriefing
- Anwendung erweiterter Maßnahmen bei verschiedenen Herzrhythmusstörungen
- Anwendung und Dosierung von Medikamenten
- Vorgehen am Patienten nach erfolgreicher Reanimation
- Praktische Fallsimulationen in Übungsszenarien und Kompetenzstationen
- Leitliniengerechte Versorgung des akuten Koronarsyndroms und des Schlaganfalls.